



01 Der „2 in 1“-Weiβlingspolierer von Komet wurde speziell für die Bearbeitung von Zirkonoxiden im Weiβlingszustand (vor dem Dichtintern) konzipiert. Da der Polierer mit einem 2-Zonen-Arbeitsteil ausgestattet ist, könne die noch nicht dichtgesinterten Zirkonoxid-Strukturen auf effiziente Art und Weise bearbeitet und Werkzeuge gespart werden. Die graue Zone des Polierers weist ...

„2 in 1“-Polierer von Komet für die materialschonende und effiziente Bearbeitung von Weiβlings-Zirkonoxid

EINS UND ZWEI GESELLT SICH GERN

Eine materialgerechte Bearbeitung von Zirkonoxid ist nicht nur im dichtgesinterten Zustand unumgänglich, sondern sollte bereits vor dem finalen Sinterprozess – im sogenannten Weiβlingszustand – beginnen. Um den vorgesinterten Rohling materialschonend und gleichzeitig effizient bearbeiten zu können, hat Komet einen speziellen Polierer für Zirkonoxid im Weiβlingszustand entwickelt – den Weiβlingspolierer 9706. Der Spezialist für rotierende Instrumente und Werkzeuge Komet bietet damit ein von vielen Zahntechnikern langersehntes Instrument an.

KONTAKT

- Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Trophenhagener Weg 25
32657 Lemgo
www.kometdental.de

HOMEPAGE



DD-CODE

- **67d7u**
Einfach diesen dd-Code in das Suchfeld auf www.dentaldialogue.de eintragen und zusätzliche Inhalte abrufen



02 ... ein grobes Poliermedium auf. Die weiße, feinere Arbeitsteilspitze ist weit weniger abrasiv und für die Bearbeitung schwer zugänglicher Bereiche konzipiert

Der „2 in 1“-Weißlingspolierer von Komet wurde speziell für die Bearbeitung von Zirkonoxid-Weißlingen konzipiert. Da der Polierer mit einem 2-Zonen-Arbeitsteil ausgestattet ist (Abb. 1), können die Vorteile der Weißlingsbearbeitung (zum Beispiel geringer Werkzeugverschleiß) kompromisslos und auf effizientem Weg genutzt werden.

Die graue Zone des Polierers hat ein grobes Poliermedium und dient dazu, schnell sowie kontrolliert die verbliebenen Reste der Haltestege zu entfernen (Abb. 2). Die weiße, feinere Arbeitsteilspitze wird für die Bearbeitung von okklusalen, interdentalen oder zervikalen Bereichen verwendet. Der Weißlingspolierer lässt sich bei einer optimalen Drehzahl von 6000 min^{-1} angenehm und präzise führen.

Mit diesem Polierer kann das Risiko, dass der Rohling vor dem Sintern beschädigt wird, signifikant minimiert werden. Das 2-Zonen-Arbeitsteil spart den Werkzeugwechsel und überzeugt mit einer hohen Standzeit. Durch das Glätten der Weißlingsoberfläche reduziert sich zudem die aufwendige Nacharbeit der Restauration im gesinterten Zustand. Somit steht mit dem „2 in 1“-Weißlingspolierer der effizienten und schonenden Erarbeitung einer perfekten Oberfläche vor dem Sintern nichts mehr im Weg. ■